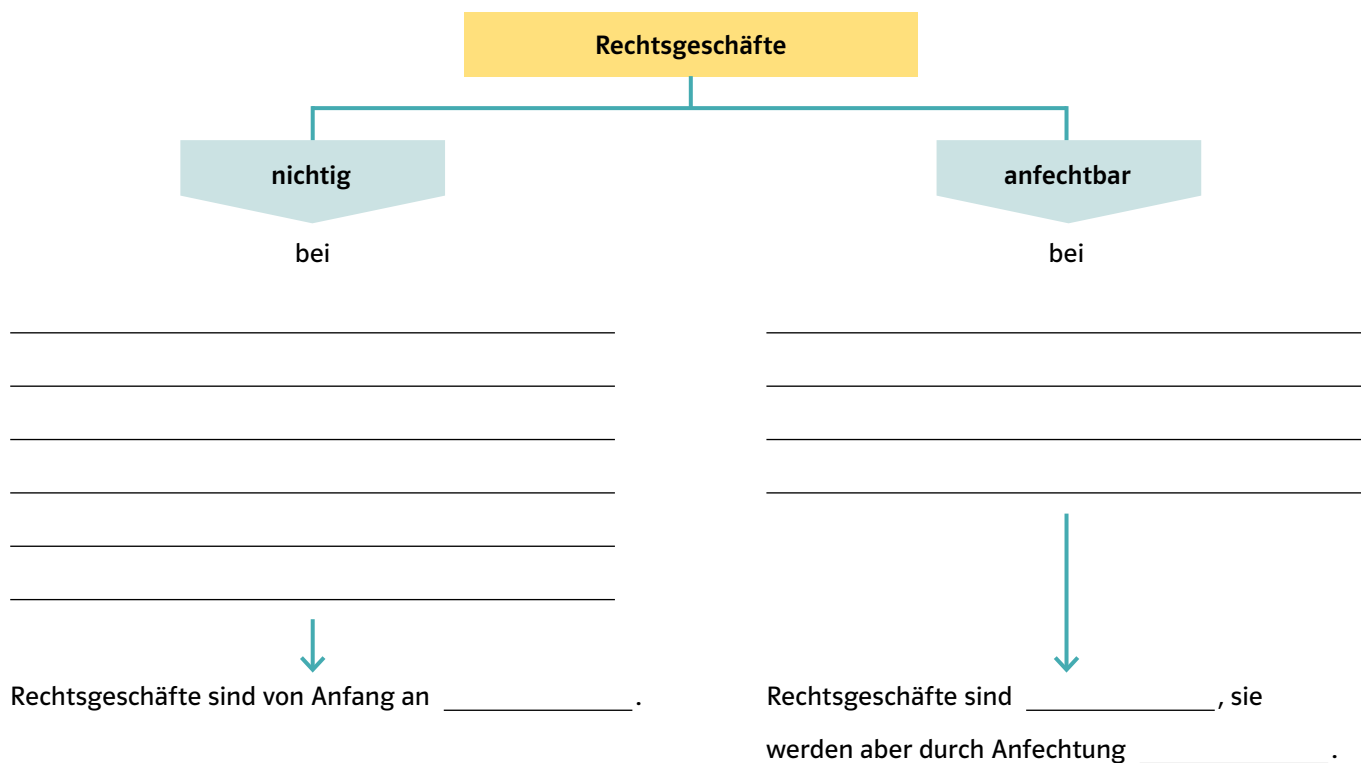


## 5. Ergänzen Sie das Schaubild.



## 6. Begründen Sie, ob die folgenden Rechtsgeschäfte nichtig oder anfechtbar sind.

Rechtsgeschäft	nichtig	anfechtbar	Begründung
Alfred Grün verkauft normales Obst als besonders gesunde „Bioware“.			
Ein Arbeitgeber droht seine Sekretärin zu entlassen, wenn sie sich nicht mit seinem Sohn verlobt.			
Von einem Guru, dem Oberhaupt der „Gemeinschaft der universalen Erleuchtung“, erhält Herr Mayer 800 €, wenn er endlich den „richtigen Glauben“ annimmt.			
In gelöster Partystimmung bietet Hans Vogel einem Gast für 9,99 €, inklusive Mehrwertsteuer, seinen neuen Sportwagen an.			
Wegen einer Notlage nimmt Franziska Maus bei der Kreditvermittlung Herbert Hai einen Kleinkredit auf. Firma Hai verlangt 45 % Zinsen.			
Ein Rauschgifthändler verkauft einem Zwischendealer 1,2 kg Kokain.			
Erwin Peters sucht dringend eine Wohnung. In seiner Notlage mietet er eine 40 m <sup>2</sup> große Wohnung zum Preis von 2000 €.			
Damit es gut lesbar ist, tippt Frau Pingel ihr Testament mit dem PC, druckt es aus und unterschreibt es eigenhändig.			
Die 6-jährige Tina verkauft für 10 € ihren Puppenwagen.			
Die Renovierungsarbeiten bei Firma Clever betragen 30 000 €. Um Steuern zu sparen einigt sich Herr Clever mit dem Handwerker auf eine „offizielle Rechnung“ über 10 000 €.			
Der halb blinde Teppichhändler verkauft einen echten Perserteppich als billigen Industrieteppeich.			
Für eine Beerdigung benötigt der blinde Norbert Bock einen dunklen Anzug. Verkäufer Harry Fuchs nutzt die Gelegenheit und verkauft ihm seinen gelb-grün gestreiften Ladenhüter.			